



→ BremerLeselust e.V.
Georg-Gröning-Str. 33
28209 Bremen
v.i.S.P.: Ulrike Hövelmann
mail: hoevels@t-online.de

Eingetragen als gemein-
nütziger Verein im Vereins-
register Bremen unter
VR: 7237 HB

Bankverbindung:
Bankhaus Neelmeyer
BLZ 290 200 00
Kto 1000 50 50 48

Steuernummer:
71-609/12086

Bericht der Vorsitzenden für das Jahr 2022

Projekte 2022

Für fast jeden Menschen weltweit ist auch 2022 ein ganz besonderes Jahr, denn die Pandemie hat uns immer noch fest im Griff. Hinzu kommt der Krieg in der Ukraine. Es fehlen zunehmend Fachkräfte an den Schulen und Kitas und diese mussten ihre Arbeitsweise erneut anpassen. Obwohl wir in diesem Jahr wenig Öffentlichkeitsarbeit gemacht haben sind wir im Bereich Leseförderung weiterhin für alle Anfragenden eine gute Adresse. Kontinuierlich erreichen uns Mails und Telefonanrufe und fast immer finden wir gemeinsam mit den Anfragenden eine gute Lösung. Ich liste die Projekte nun in der ungefähren zeitlichen Reihenfolge auf:

Wertvoll

Das Buch zum Grundgesetz wird weiterhin nachgefragt. Wir verteilen es nach wie vor auf Anfrage in Klassensatzstärke.

Projekt Klassenbibliothek

Unter den Lehrkräften hat es sich herumgesprochen, dass wir Klassen mit aktuellen Büchern ausstatten. Das geschieht meistens durch Gutscheine über € 300,- bis € 400,- für mit uns kooperierenden Buchhandlungen. Dort können dann die von den Schulen ausgewählten Titel bestellt werden. Die Rechnung geht an die BremerLeselust. Die Buchhandlungen gewähren uns einen Rabatt von zehn Prozent. Insgesamt haben wir 2022 so 28 Klassen – meistens in Grundschulen – ausstatten können. Eine detaillierte Liste kann bei mir eingesehen werden. Zusammen mit den

2021 begünstigten Klassen kommen wir aktuell auf 41 Klassenbibliotheken, die mit unserer Hilfe aufgebaut worden sind.

Schulbibliothek neue Grundschule Überseestadt

Die Schulleiterin hat neben einem Büchergutschein Bücher im Wert von ca. € 500,-- in unserem Lager ausgesucht.



Schulbibliothek Grundschule Burgdamm

...wurde von uns letztes Jahr mit einem BücherTauschRegal gefördert und in diesem Jahr wurde das Regal durch Lagerbestände im Wert von ca. 400,-- aufgefrischt. Die Schule braucht diese Hilfe wirklich dringlich.

Hans-Wendt-Stiftung – Mutter Kind Projekt

Mitarbeiterinnen der Hans-Wendt-Stiftung haben sich an uns gewandt mit der Bitte, ihr Mutter-Kind-Projekt zu unterstützen. Durch die gut erhaltenen Rückläufe aus den Flüchtlingsprojekten für Syrerinnen und Syrer konnten wir ihnen mit Sachspenden aus unserem Lager gut helfen. Natürlich gab es auch Bilderbücher und Sprachlernbücher im Lager, die nun den Kindern und Müttern zur Verfügung stehen.

Lies mal Hefte für Erstklässer

haben wir den Kindern der 1b der Grundschule an der Gete zur Verfügung gestellt.

Klassensätze „Natürlich nachhaltig“

wurden auf Nachfrage durch den Schünemann-Verlag verschickt, u. a. an die Neue Oberschule Gröpelingen.

Projekt FREI DAY der Oberschule Koblenzer Straße

fördern wir mit € 400,-- und einem Klassensatz „Natürlich nachhaltig“



Foto der Auftaktveranstaltung



Uniprojekt „Zielorientiertes dialogisches Lernen“

Hier mal zur Abwechslung die Anfrage:

Guten Tag,

*mein Name ist Detta Schütz und ich arbeite als Universtätslektorin im Arbeitsbereich Deutschdidaktik der Universität Bremen. Ich verfolge Ihre Arbeit schon lange und bin ganz begeistert von den Aktionen und Projekten der BremerLeseLust und ihren Kooperationspartner*innen! Nun würde ich auch sehr gerne eine solche Kooperationspartnerin werden.*

Ich habe im Rahmen meiner Forschungstätigkeit eine Sprachförderungsmethode entwickelt, die es ermöglicht Kinder während des dialogischen Lesens von Bilderbüchern ganz gezielt in ihrem Grammatikerwerb zu unterstützen. Ich habe diese Methode, das "Zielorientierte Dialogische Lesen (ZDL)", einigen Lehrkräften am Landesinstitut für Schule (LIS) vorgestellt. Sie waren sehr angetan und möchten es gerne an ihren Schulen einsetzen. Allerdings sind die Schulen momentan so in Personalnot, dass sie Unterstützung dabei brauchen. Ich habe daher ein Projekt geplant, in dem Studierende der Universität Bremen die Sprachförderung an zunächst einmal vier Grundschulen, an denen sehr viele Schülerinnen und Schüler Unterstützung im Erwerb der (deutschen) Grammatik haben, durchführen. Damit wir die Effektivität der Methode feststellen können, werden die Kinder vor und nach dem Förderzeitraum (im November 2022 und Juni 2023) mit standardisierten Sprachentwicklungstests getestet.

Die Studierenden werden wöchentlich mit den Kindern in Kleingruppen dialogisch lesen. Dabei werden 25 verschiedene Bilderbücher zum Einsatz kommen. Es wäre schön, wenn die Bilderbücher nach dem Projekt in den Schulen verbleiben könnten. Die Fördermaterialien, die wir zu den Bilderbüchern erstellen, stellen wir den Schulen selbstverständlich auch zur Verfügung. Eine Verlängerung des Projekts ist ebenfalls im Gespräch. Dabei könnten dieselben Bilderbücher erneut zum Einsatz kommen.

Und an dieser Stelle wünschen wir uns eine Kooperation mit der BremerLeseLust: Wären Sie bereit, die Bilderbücher für das Projekt zur Verfügung zu stellen? Es handelt sich um 25 verschiedene Bücher, die für jede der vier Schulen angeschafft werden müssen. Insgesamt geht es also um Kosten in Höhe von ca. 1.500 €. Sehr gerne können Sie die Bücher mit uns gemeinsam auswählen, wenn Sie möchten.

Ich lasse Ihnen gerne eine genaue Liste der vorläufig ausgewählten Bilderbücher mit der entsprechenden Kostenaufstellung sowie nähere

Informationen zum Projekt "ZDL Schule" zukommen, wenn Sie möchten. Sehr gerne können wir auch telefonieren. Sie erreichen mich unter folgenden Telefonnummern: 0151-14109601 und 0441-18046359. Im Internet (Homepage der Uni) finden Sie mich unter folgendem Link: <https://www.uni-bremen.de/fb12/arbeitsbereiche/abteilung-d-fachdidaktiken-des-primar-und-elementarbereichs/deutschdidaktik/team/schuetz-detta>

Ich würde mich sehr freuen, wenn eine Kooperation zustande käme! Selbstverständlich würden wir in allen Publikationen darauf hinweisen, von der BremerLeseLust gefördert worden zu sein und wir schreiben gerne auch eine kurze Projektbeschreibung für Ihren Internetauftritt



Sie erhalten Bücher im Wert von € 1500,-, werden uns als Kooperationspartner nennen und Bilder und einen Bericht schicken.

Projekt „Zukunft ist bunt“

Ein Projekt aus dem Viertel für schwarze Menschen in Bremen erhielt € 1000,- für die Einrichtung ihrer Präsenzbibliothek zum Lesen und Vorlesen.

Preise für die Pappbootregatta in Bremen Nord

...unterstützen wir jedes Jahr mit Buchpreisen. Dafür werden wir auf dem Flyer genannt.

Jurorin

Gelegentlich komme ich nicht drum rum, als Jurorin zu Vorlesewettbewerben zu gehen, so z. B. zur Grundschule an der Karl-Lerbs-Straße.

Sachspenden für Tombolas

- Alexander von Humboldt-Oberschule
- Reitclub St. Georg

HemelingerLeseLust

Wir finanzieren die Büche für die Lesungen.

Kinderzeitung

Die Grundschule Bgm Smidt Str. erhält wöchentlich einen Klassensatz der Kinderzeitung.



Stadtmusikantenheftchen auf ukrainisch

Übersetzt, gedruckt und verteilt

Sachspenden für UkrainerInnen

Gemeinsam mit unserem Sponsor IKEA haben wir Kinder- und Spielecken in der Halle sechs und sieben ausgestattet. Schirmherrin war Senatorin Stahmann.

LIS Bibliothek

Auch das gehört dazu. Die LIS Bibliothek wollte Freiemplare von „Wertvoll“ und „natürlich nachhaltig“. Haben sie bekommen.

Dies und das

Anfragen aus Deutschland zu verschiedensten Themen, Bestellungen und auch wegen der Rechte an Bildern etc.

Kooperation mit der Selbst.Los.Stiftung

Auf Initiative der Buchhandlung Storm haben wir eine Kooperation mit der Selbst.Los.Stiftung begonnen. Die Federführung hat die Buchhandlung, ich arbeite ihnen zu.

Verkäufe

Versand, Lieferung und Rechnungstellung für bestellte Waren (eigene Produkte der BremerLeseLust e. V.)

Abwicklung aller finanziellen Aufgaben

Hier habe ich doch glatt meinen lieben Mann als Unterstützer gewonnen und kann alle Überweisungen etc. auf seinen Schreibtisch legen – wird prompt erledigt. Die Rechnungen schreibe ich.

Finanzen:

Es ist immer wieder eine große Freude, dass wir unkompliziert von zahlreichen Förderern bei der Finanzierung unserer Projekte unterstützt werden. An den Finanzen ist zum Glück bisher noch kein Projekt gescheitert.



Website und Facebook:

...FB kann ich und bediene ich auch ab und zu. Die Website ist ein echtes Problem, denn ich habe niemanden mehr, der das macht. Hier besteht dringender Handlungsbedarf!

Bestimmt habe ich wieder einiges vergessen, aber im Großen und Ganzen wars das.

Ausblick vom letzten Bericht wird aus gegebenem Anlass weitergeführt:

Neues Motto: Abwarten, eins nach dem anderen – man weiß ja nie, was kommt...

Planungen für das nächste Jahr:

- Nachdruck der Lesepässe – werden immer wieder von den Schulen angefragt.
- Problem Website lösen
- Lagerbestand weiter abbauen
- Ach ja: Ich möchte gerne etwas „kürzer treten“

Ulrike Hövelmann

„- die sich herzlich für die Unterstützung durch die Vereinsmitglieder bedankt und hofft, dass alle gesund und allem zum Trotz auch munter durch diese doofen Jahre gekommen sind.

November 2022